



Investors Update

06.2025

Eichen

Ausgabe #35

AI

Air Liquide

AI wächst mit dem Megatrend
„Klimaschutz“.

AENA

AENA

Nach Zukauf im Ausland, wird jetzt im
Heimatland kräftig investiert.

Kommentar

An den Finanzmärkten wird viel über Politik gesprochen. Aussagen von Zentralbankern, Regierungschefs oder anderen öffentlichen Persönlichkeiten prägen die Schlagzeilen, werden von den Medien verstärkt und bewegen kurzfristig Kurse. Doch all das spielt sich oft in einer medialen Welt ab – laut, schnelllebig und geprägt von Aufmerksamkeit statt Substanz.

Dem gegenüber steht die reale Welt: Unternehmen, die Tag für Tag ihre Produkte entwickeln, investieren, Mitarbeiter führen, Märkte erschließen oder sich neu ausrichten müssen. Diese Realität ist nicht immer laut, aber sie ist entscheidend. Denn hier zeigt sich, wie robust ein Geschäftsmodell ist, wie gut eine Firma mit Herausforderungen umgeht – und ob sie langfristig Wert schaffen kann.

In meinen Analysen versuche ich, diese reale Lage zu erkennen und zu bewerten. Nicht die Schlagzeilen, sondern die Fundamentaldaten sind die Basis für meine Entscheidungen. Gerade in bewegten Zeiten ist es wichtig, den Blick auf das Wesentliche zu richten – und Kurs zu halten.

Mein Depot besteht aus drei Bereichen:

Eichen (12 Aktienpositionen): Mehrheit sind Bluechips mit guter Dividende, kleiner Bereich solide SmallCaps (Rendite p.a. bisher 6-7%) (Buy & Hold)

Motor (10 A.P.): Aktien mit starker und stabiler Gewinnsteigerung, Ziel Rendite p.a. $\geq 10\%$ (Buy & Hold)

Favoriten (6 A.P.): neuere Aktienkäufe, Firmen, deren Geschäftsmodell/Produkt und/oder die aktuelle (Unter)bewertung mich überzeugt hat (Buy & Hold, für einzelne Positionen auch kurze Haltezeit denkbar)

Sonstiges

Nr.	Aktie	Depotwert	Kurs in € 04.07.2025	Div. in € 2024e	G/V %	DR 2024e	PDR 2024e
1	Johnson & Johnson		132,45 €	4,08	18,47%	3,08%	3,65%
2	Procter & Gamble		136,54 €	3,25	62,27%	2,38%	3,86%
3	Nestle		84,99 €	3,21	28,01%	3,78%	4,84%
4	Coca-Cola		60,57 €	1,60	48,65%	2,65%	3,94%
5	McDonalds		249,66 €	5,54	100,23%	2,22%	4,45%
6	Netflix		1.101,26 €	0,00	92,02%	0,00%	0,00%
7	British American T.		41,04 €	2,70	16,65%	6,58%	7,67%
8	AB InBev		58,64 €	0,82	1,02%	1,40%	1,41%
9	Aena		22,61 €	0,77	55,50%	3,39%	5,27%
10	Air Liquide		174,70 €	2,91	88,93%	1,67%	3,15%
11	Becton		149,55 €	3,19	0,52%	2,13%	2,15%
12	Gilead		94,87 €	2,58	51,23%	2,72%	4,11%
13	Mastercard		483,27 €	2,09	171,35%	0,43%	1,17%
14	Stryker		335,58 €	2,67	277,67%	0,80%	3,01%
15	Novo Nordisk		60,27 €	1,26	209,45%	2,09%	6,47%
16	ITW		219,46 €	4,75	82,97%	2,17%	3,96%
17	Arista		87,04 €	0,00	94,57%	0,00%	0,00%
18	Danaher		172,51 €	0,89	-14,39%	0,52%	0,44%
19	Blackrock		918,71 €	17,15	46,11%	1,87%	2,73%
20	Adobe		321,05 €	0,00	-10,13%	0,00%	0,00%
21	Intuitive Surgical		462,24 €	0,00	114,89%	0,00%	0,00%
22	ASML		656,60 €	0,00	-7,14%	0,00%	0,00%
23	Infineon		36,95 €	0,35	28,17%	0,95%	1,21%
24	Siemens Healthineer		46,66 €	0,95	-10,53%	2,04%	1,82%
25	CrowdStrike		436,45 €	2,55	74,08%	0,58%	1,02%
26	Airbus		175,14 €	0,00	9,76%	0,00%	0,00%
27	Fresenius		42,41 €	0,00	20,24%	0,00%	0,00%
28	Siemens		216,60 €	4,70	52,87%	2,17%	3,32%
							2,45%

Eichen:

In der Übersicht zeige ich die erwartete Rendite p.a. basierend auf meiner Prognose für den FCF der nächsten 10 Jahre (DCF Methode).

Der Netflix Kurs hat sich seit Jahresanfang top entwickelt, und dass ist wirklich beeindruckend, da NFLX in 2021 stark eingebrochen war, d.h. der Anstieg seit dem Tief in 2021 ist noch viel beeindruckender. Das Management hat auch geliefert, wie im Ausgabe 06.2024 beschrieben habe. Aber wie man in meiner Übersicht auch sieht, ist die erwartete Rendite mittlerweile auf 2% gesunken, d.h. NFLX befindet sich in einer Übertreibung nach oben. Daher werde ich NFLX jetzt auch verkaufen, denn die Position ist noch sehr klein und diese Auf-und Ab passt nicht zu einer Eiche.

Anders sieht es bei JNJ aus, da ist der Kurs in einer Schwächephase, bedingt durch den Baby-Puder-Skandal und der deshalb vollzogenen Abspaltung der Konsumersparte. Dadurch steigt sogar die erwartete Rendite, daher kaufe ich hier gerne nach.

Totgesagte leben länger: Es lohnt sich doch kühlen Kopf zu bewahren, BAT ist aus meiner Sicht unterbewertet, und neben der einer persönlichen Dividendenrendite von über 7%, hat der gestiegene Aktienkurs mein Investment ins positive geführt, so dass mein G/V bei +16,8% liegt.

Also selbst im Bereich „Eichen“ gibt es wieder aktuell 5 „vehicle“, bei denen heute investiertes Geld eine erwartete Rendite p.a. von 10% und mehr in Aussicht stehen.

Nr.	Aktie	Perf. seit						04.07.2025
		1. Januar	Jan	Feb	Mar	Apr	May	Jun
8	AB InBev	20,19%			21%	21%	20%	20%
7	British American T.	20,07%			17%	17%	17%	15%
1	Johnson & Johnson	8,33%			14%	15%	15%	15%
12	Gilead	21,63%			16%	15%	15%	14%
3	Nestle	6,17%			8%	9%	8%	10%
2	Procter & Gamble	-3,10%			9%	9%	9%	9%
5	McDonalds	0,54%			9%	8%	8%	9%
4	Coca-Cola	15,38%			9%	8%	8%	8%
10	Air Liquide	① 12,07%			6%	6%	6%	7%
11	Becton	-22,22%			5%	6%	7%	7%
9	Aena	② 11,94%			4%	5%	3%	4%
6	Netflix	46,29%			5%	4%	3%	2%

Nummerierung entspricht der Reihenfolge der folgenden Artikel. (Sortierung nach Rendite, Performance ist bezogen auf Aktienkurs am 01.01.25)

AirLiquide (Al)

Al ist bekannt für seine Luftzerlegungsanlagen, sogenannte **ASU's** (Air Separation Unit), die Luft in die Bestandteile Sauerstoff **O₂**, Stickstoff **N₂** und Argon **Ar** zerlegen. Die größten stehen in Baytown (USA) und Secunda (Südafrika).

Im wesentlichen erfolgt der Prozess in 3 Schritten: Purification, Heat Exchange, und Destillation.



Der kleine Bruder der ASU sind die **PSA** (Pure Swing Absorption), auch Luftzerlegungsanlagen, aber viel kleiner und weniger kapitalintensiv. Kommen bei kleinen Firmen und Krankenhäusern zu Einsatz (kompakt, modular, schnell installiert). Die Reinheit von **O₂** liegt bei diesen Anlagen bei 90-95%, während sie beim großen Bruder bei 99,99% liegt.

Natürlich stellt Air Liquide auch Wasserstoff her.

Klassisch, also grauer Wasserstoff, aus sogenannten SMR (Steam Methan Reformer). Über Dampfreformierung von Erdgas (CH₄) entsteht H₂ und CO₂.

Wird das CO₂ über CCS gespeichert, dann wird es blauer Wasserstoff genannt.

Oder per Ökostrom (aus Wind oder Solar) betriebener Elektrolyseur:

PEM Elektrolyseur (Proton Exchange Membran): gut für fluktuierenden Ökostrom

AEL Elektrolyseur (Alkaline Elektrolyse): kostengünstiger, robuster, für Dauerbetrieb

So entsteht grüner Wasserstoff.

Hier eine Übersicht der bestehenden und geplanten Anlagen:

Rang	Anlagenklasse	Technische Bezeichnung	Hauptprodukte	Geschätzte Anzahl weltweit	Prominente Anlagenstandorte (Beispiele)
1	Reinstgasanlage	UHP / Elektronik-Gas-Systeme	Elektronikgase, Gasgemische	>400	Grenoble (FRA) Hsinchu (Taiwan) Icheon (KOR)
2	PSA-Anlage	PSA – Pressure Swing Adsorption	O ₂ oder N ₂	>300	Leuna (D) diverse kleinere Werke weltweit
3	Luftzerlegungsanlage	ASU – Air Separation Unit	O ₂ , N ₂ , Ar (Xe, Kr optional)	~300–400	Secunda (ZA) – 16 ASUs Baytown (USA) Stade (D)
4	Membrananlage	N ₂ -Membransystem	Stickstoff	>100	Hunderte kleine N ₂ -Systeme z. B. in der Lebensmittelindustrie
5	Dampfreformer	SMR – Steam Methane Reformer	H ₂ , CO ₂	>85	Baytown (USA) Port-Jérôme (FRA) Leuna (D) Nothern Lights Project (Norwegen) - geplant
6	CO ₂ -Rückgewinnung	CO ₂ Recovery / CryoCap™	CO ₂	>20	Port-Jérôme (FRA) Rotterdam (NL)
7	Elektrolyseur	PEM / AEL Electrolyzer	Grüner Wasserstoff (H ₂)	~15–20	Bécancour (CAN) Normandie (FRA) Zeeland (NL)
8	Edelgas-Abscheidung	Cryogenic Helium/Xenon Unit	He, Ne, Xe, Kr	Mehrere Dutzend	Qatar (Helium 2) Polen / Russland
9	H ₂ -Verflüssiger	LH ₂ Liquefaction Plant	Flüssigwasserstoff (LH ₂)	5–10	Nevada (USA) Leuna (D) – geplant
10	Ammoniak-Cracker	Ammonia Cracking Unit	H ₂ aus NH ₃	<10	Rotterdam (NL) Importhubs in Entwicklung

Auch wenn ein Unternehmen eine On-site Anlage hat, also eine ASU, dann kommt trotzdem in regelmäßigen Abständen ein Air Liquide Truck und liefert Spezialgase (in Flaschenbündeln (gasförmig) oder Kannen (flüssig = kalt):

Spezialgas	Verwendung
Silan (SiH ₄)	CVD-Prozesse für Siliziumschichten
Ammoniak (NH ₃)	Herstellung von Nitriden (z. B. GaN)
Phosphin (PH ₃), Arsine (AsH ₃)	Dotierung beim Chipbau (extrem toxisch)
Kohlenstofftetrafluorid (CF ₄)	Ätzprozesse
Fluor (F ₂), Chlor (Cl ₂)	Plasmaätzprozesse

Der CAPEX von AI steigt jährlich. 2024 liegt er bei **4,4 Mrd.€** (Rekordwert).

Die mit dem CAPEX finanzierten Projekte habe ich hier zusammengestellt (publiziertes Volumen etwa die Hälfte des CAPEX):

Projekt / Bereich	Ort / Partner	Betrag	Ziel
ExxonMobil – Low-Carbon H2 & O₂	Baytown, Texas, USA	850 Mio. USD	Größtes Projekt für kohlenstoffarme Sauerstoff-Prod.
ELYgator Elektrolyseur (200 MW)	Niederlande	nicht publiziert	Produktion von grünem Wasserstoff
Zeeland Green H2 (250 MW)	Niederlande	nicht publiziert	Wasserstoffelektrolyse
Micron – Elektronikgase für Speicherchips	Idaho, USA	250 Mio. USD	Gase für KI-basierte Speicherproduktion
ASU für LG Chem (Batterieproduktion)	Tennessee, USA	150 Mio. USD	Sauerstoffversorgung E-Mobility
Neue ASU + Modernisierung für Aurubis	Bulgarien + 4 Standorte in Deutschland	100 Mio. €	Dekarbonisierung & Kupfer-Recycling
ASU für Mitsubishi Materials	Japan	nicht publiziert	Bedarf aus Energie- & Halbleiterbranche
Biomethan-Produktionsanlagen (2 neue Einheiten)	USA	nicht publiziert	Ausbau Kreislaufwirtschaft
CO₂-Infra-Projekt „D’Artagnan“	Dunkirk, Frankreich (mit EU-Förderung)	160 Mio. € (EU)	CO ₂ -Abscheidung und Transport
Carbon Capture mit Cementir Holding "Aalborg"	Dänemark	220 Mio. € (EU)	CCS in der Zementindustrie
Wasserstoff-Projekt Normand’Hy & Antwerpen (200 MW)	Frankreich & Belgien	>160 Mio. € (EU)	H ₂ aus Ammoniak, Logistik entlang der Seine

Farblich markiert habe ich Projekte die in den Megatrend “Klimaschutz” einzahlen.

Blau: ASU für blauen H2

Grün: Elektrolyseure für grünen H2

Orange: CCS Projekte

Der H2-Hype hat geholfen, dass die Marktkapitalisierung von AI jetzt **knapp über 100 Mrd.€** liegt, damit gehört AI nun in die Liga der Top25 EU+CH.

Um diesen Hype auch immer wieder “Futter” zu geben, berichtet AI gerne über seine prominenten „grüne H2“ Projekten:

- **Normand’Hy** (Elektrolyseur 200 MW) (Solarstrom von UNITE und TotalEnergies)
- **ELYgator** (Elektrolyseur 200 MW) (Off-Shore Windstrom von HKZ Windpark mit 1.500 MW aus 139 Turbinen)
- **Zeeland Green H2** (Elektrolyseur etwa 250 MW) (Off-Shore Windstrom von HKZ mit 1.500 MW Windpark)

Aber auch im Bereich Dekarbonisierung mit CCS ist AI dabei:

AI hat das CO2 Abscheideverfahren CryoCap entwickelt. Dies kommt bei diesen beiden Projekten zu Einsatz

- **D’Artagnan** (Frankreich) (Abscheidung, Transport durch Pipelines, Verflüssigung für Schiff, geologische Speichering in der Nordsee)
- **Aalborg** (Dänemark) (Abscheidung, Verflüssigung, CCS mit geologischer Speichering und CCU mit E-Fuels oder im Zementsprozess)

Größtes Projekt in der Firmengeschichte ist ein Auftrag von ExxonMobile

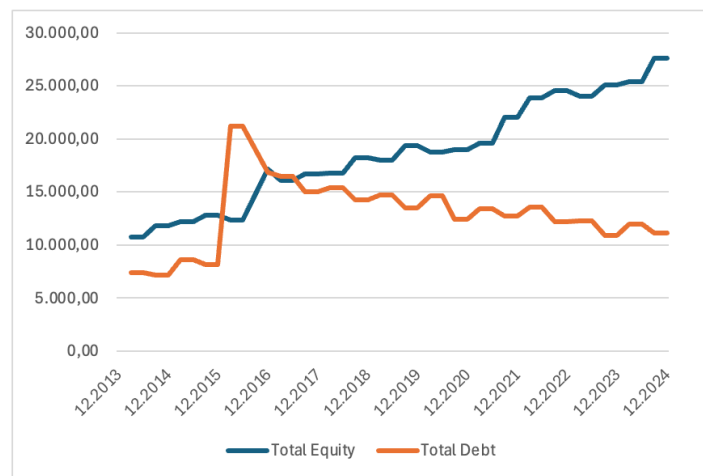
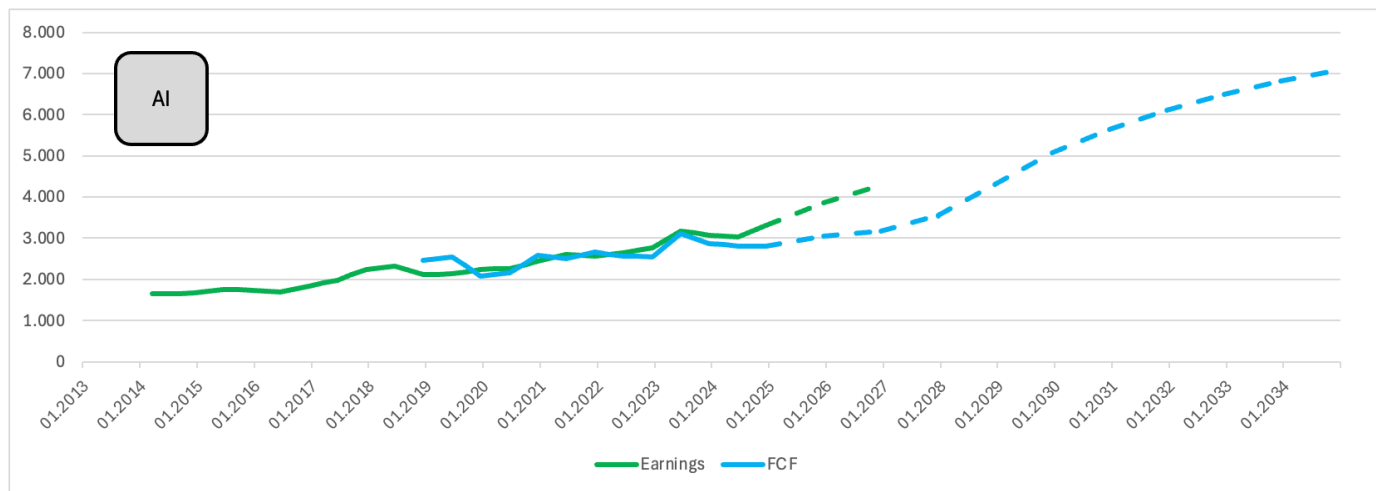
- **Baytown** (USA) (ExxonMobile stellt mit eigenen SMR und CCS blauen Wasserstoff her, AI liefert dazu die ASU’s)

CAPEX macht Sinn, sofern die Netto-Marge nicht darunter leidet. 2010-2020 lag sie bei 10-11%. Mittlerweile sind wir bei 12% und zukünftig sind vielleicht auch 15% drin.

Von “leiden” kann hier keine Rede sein. AI wird aktuell sehr gut gemanaged.

AI ist klar Teil des Fundaments in meinem Depot, mit 7% Rendite p.a. kein Kracher, wäre eine Überlegung wert gewesen für Nachkauf, aber nicht zum Höchstkurs, wie jetzt, das kann man machen, wenn der AI Kurs wieder etwas niedriger ist.

[1] Gas Enzyklopedia: <https://encyclopedia.airliquide.com/>
[2] Technology Handbook <https://engineering.airliquide.com/sites/engineering/files/2022-09/technohandbook11oct.pdf>



05.07.25

CV	€	175,94
Einstandskurs	Rendite p.a. (10a)	
100	14%	
120	12%	
140	10%	
160	8%	
180	7%	
200	6%	
220	4%	
240	4%	
260	3%	
280	2%	

My APV	
92,5	15%
in EUR	

	2023	2024	2025	2026	2027	2034
Debt	11.942	11.077				
Equity	25.413	27.621				
Return	3.037	3.851	4.282			
FCF	2.812	3.057			3.560	7.076
FCF Faktor					1,2	2,3
D/E	47%	40%				
ROE	12%	14%	16%			
R CAGR 10y		8,7%				

AENA

Die wichtigste Kenngröße bei AENA sind die Passagierzahlen. Natürlich gingen diese während der COVID Pandemie zurück, haben sich aber bereits sehr gut erholt, so das nun ein Rekord nach dem anderen geschrieben wird.

Jahr	Passagiere (in Mio.)	Bemerkung
2018	263,8	Stabiles Wachstum vor COVID
2019	275,2	Allzeithoch vor Pandemie
2020	76,1	Starker Rückgang durch COVID
2021	120,9	Erholung setzt langsam ein
2022	243,7	Rückkehr fast auf Vorkrisenniveau
2023	294,4	Neues Rekordjahr
2024	369,4	Neues Rekordjahr

in €

Um diese zu vergrößern, versucht AENA außerhalb von Spanien, durch Zukäufe von Flughäfen, zu wachsen.

Flughafen/Region	Zurechnung zu Aena-Konzern	Anteil an Passagierzahlen	Bemerkung
 London Luton (UK)	seit Oktober 2014	~17 Mio. (2024)	Aena hält 51 % der LLAH, die Luton betreibt
 Nordost-Konzession (ANB)	seit Februar 2020	~20 Mio. (2024)	Konzession über 12 Flughäfen
 Congonhas-Konzession (BOAB)	seit November 2023	~23 Mio. (2024)	Aena betreibt Congonhas und 10 weitere Flughäfen

Und AENA versucht auch den Umsatz pro Passagier zu steigern. Im Wesentlichen besteht dieser aus 2 Teilen, dem Umsatz, getragen durch den eigentlichen Flug (der staatlich reguliert ist, durch DORA) und den Umsatz im kommerziellen Bereich (Restaurants, Duty-Free, Parken, ...).

Jahr	Umsatz /Passagier	Aeronautical Umsatz / Passagier	Commercial Umsatz / Passagier
2023	15,6	9,8	5,8
2024	16,3	10,2	6,1
2025e	18,0	10,6	7,4

in €

Dazu muss AENA Gebäude und Infrastruktur, einschließlich Geräten, Fuhrpark und Software auf dem neusten Stand halten, bzw. erweitern. Das geschieht über CAPEX. Da AENA nun „grünes Licht“ für die Erweiterung in BCN „El Prat“ bekommen hat [1], wird dieser bis 2029 stark stiegen, und dann, bis 2031, sich wieder normalisieren.

Kernstück diese Erweiterung ist ein Satellitenterminal zu T1, das T1B.

Jahr	CAPEX (in Mio. €)	Begründung	Aufschlüsselung (etwa)
2014	458	Instandhaltung & kleinere Erweiterungen	≈ 300 Mio. Instandhaltung, 150 Mio. Projekte, 8 Mio. Diverses
2015	469	Terminal-Modernisierungen, Sicherheitssysteme	≈ 250 Mio. Terminals, 150 Mio. Sicherheit, 69 Mio. Regional
2016	386	Runway Maintenance, geringe Expansion	≈ 200 Mio. Runways, 120 Mio. Regional, 66 Mio. Digitalisierung
2017	429	Beginn von Maßnahmen an T4 (Madrid), Regionalf Flughäfen	≈ 200 Mio. Madrid T4, 130 Mio. Regional, 99 Mio. IT & Sonstiges
2018	553	T1-Modernisierung in Barcelona, neue Kontrollsysteme	≈ 300 Mio. Barcelona T1, 180 Mio. Sicherheit, 73 Mio. Fuhrpark & Umwelt
2019	508	Große IT- und Sicherheitsinvestitionen, Start Brasilien-Prozess	≈ 250 Mio. IT & Sicherheit, 180 Mio. Brasilien Start, 78 Mio. Regional
2020	295	COVID – nur notwendigste Instandhaltung	≈ 250 Mio. Pflichtinstandhaltung, 25 Mio. Hygiene, 20 Mio. Stillstandskosten
2021	429	Sanierung & Restart nach Pandemie	≈ 250 Mio. Restart-Programme, 130 Mio. Luton, 49 Mio. Regional
2022	737	Kauf Brasilien-Konzessionen, Luton-Investitionen	≈ 300 Mio. Brasilien-Kauf, 200 Mio. Luton, 237 Mio. Madrid/Spanien
2023	829	Congonhas-Vorbereitung, Modernisierung Madrid	≈ 300 Mio. Congonhas, 200 Mio. Madrid, 329 Mio. Digitalisierung & Fuhrpark
2024	825	Terminalprojekte + Luton Ausbau + Brasilien Modernisierung	≈ 300 Mio. Luton, 200 Mio. Brasilien, 250 Mio. Spanien, 75 Mio. Umwelt
2025	1025	Barcelona Vorbereitung T1B, Digitalisierung Flughäfen	≈ 400 Mio. T1B Barcelona Vorbereitung, 350 Mio. Digitalisierung, 275 Mio. Fuhrpark
2026	1100	Startbahnpläne Barcelona, Nachhaltigkeit	≈ 400 Mio. Startbahn- und T1B-Design, 400 Mio. Green Capex, 300 Mio. IT
2027	1200	Beginn Bau Satellitenterminal T1B & Bahn, Spitzenjahr	≈ 600 Mio. T1B Start, 400 Mio. Bahn, 200 Mio. Madrid & Regional
2028	1300	Bau T1B auf Höchststand, Digitalisierung & Nachhaltigkeit	≈ 700 Mio. T1B Bau, 300 Mio. Nachhaltigkeit, 300 Mio. Sicherheitssysteme
2029	1400	Finalisierung T1B, Umbau T1 + T2 Barcelona	≈ 600 Mio. T1B Abschluss, 400 Mio. T1/T2 Umbau, 400 Mio. Regionales
2030	1300	Fertigstellung Bau, Abschluss Madrid-Programme	≈ 500 Mio. T1B Restarbeiten, 400 Mio. Madrid, 400 Mio. Ladeinfrastruktur
2031	1150	Konsolidierung & Abschlussmaßnahmen, Ramp-down	≈ 300 Mio. Abschlussmaßnahmen, 300 Mio. Digitalisierung, 250 Mio. Green Tech, 300 Mio. Safety

Mal gespannt wie die „Herde“ reagieren wird. Die Analysten haben schon mal den erwarteten FCF reduziert.

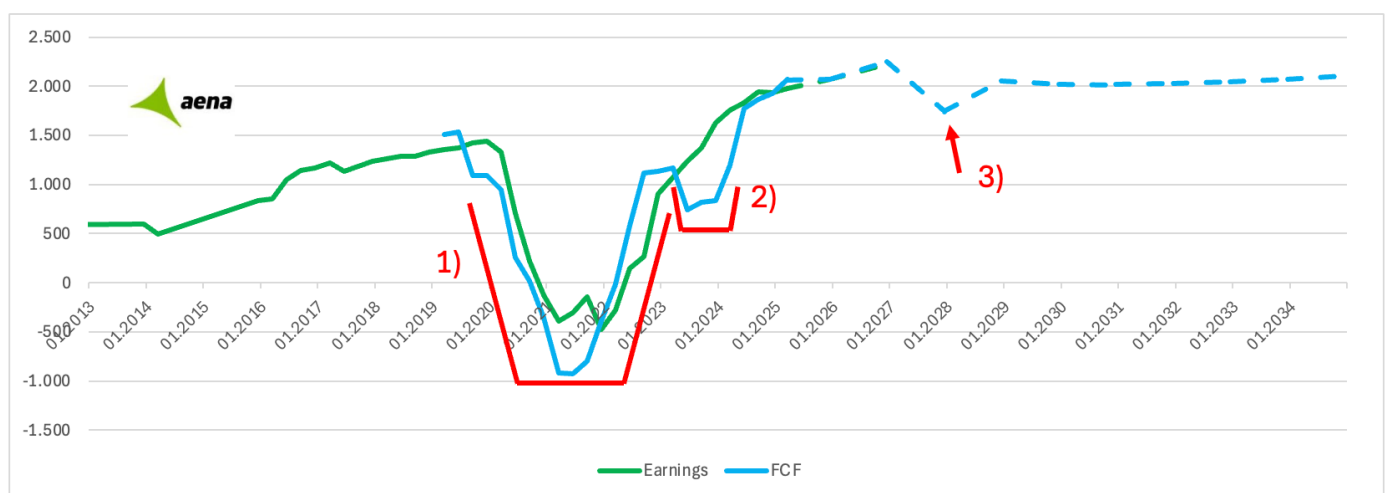
Aktuell ergibt sich damit eine erwartete Rendite p.a. von nur 3%.

Kurz bevor ich diesen Artikel schreibe, d.h. am 19.06.25 wurde der in der Hauptversammlung angekündigte Aktiensplit 1:10 (aus 1 Aktie werden 10 neue Aktien), rückwirkend für Mai 2025 vollzogen. [2]

[1] Regierung gibt „grünes Licht“ für El Prat Erweiterung: <https://www.aena.es/en/press/the-ministry-of-transport-and-sustainable-mobility-and-the-generalitat-de-catalunya-greenlight-aenas-plan-to-expand-the-josep-tarradellas-barcelona-el-prat-airport.html&p=1575086693589>

[2] Press Release Q1.2025:

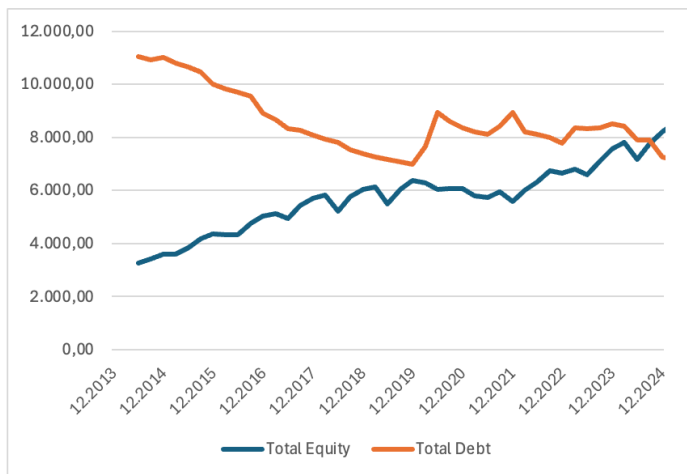
<https://www.aena.es/sites/Satellite?blobcol=urldata&blobkey=id&blobtable=MungoBlobs&blobwhere=1576871296912&ssbinary=true>



- 1) Corona Krise, Kosten für Kapazitätsanpassungen nach unten, dann Kosten Kapazitätsanpassungen nach oben
- 2) Brasilien Deal (BOAB): AENA betrieb nur 6 kleinere bis mittlere Flughäfen in Brasilien, im Rahmen des Deals kommen 11 weitere dazu ("Block of 11"), u.a. Großflughafen Sao Paulo-

Congonhas (3. größter in Brailien)

3) Ab 2027 greift DORA III (stattliche Regulation der Flughafengebühren und techn. Auflagen).
Zur Umsetzung der techn. Auflagen werden CAPEX erwartet, die den FCF drücken.



05.07.25

CV	€	22,70
Einstandskurs	Rendite p.a. (10a)	
10	17%	
12	13%	
14	11%	
16	9%	
18	7%	
20	6%	
22	5%	
24	4%	
26	3%	
28	2%	

My APV	
14,5	11%
in EUR	

	2023	2024	2025	2026	2027	2034
Debt	7.889	7.126				
Equity	7.753	8.544				
Return	1.942	2.071	2.227			
FCF	1.866	2.072			1.746	2.104
FCF Faktor					0,8	1,0
D/E	102%	83%				
ROE	25%	24%	26%			
R CAGR 10y		15,8%				

Kurznotizen

Aktienkäufe: Johnson&Johnson, Airbus

Aktienverkäufe: Netflix

Cashquote: 25%

Johnson&Johnson (Kauf)

Nach Baby-Puder-Skandal und infolgedessen Abspaltung der Konsumersparte ist JNJ bei den Aktionären etwas Ungnade gefallen. Dabei gibt das JNJ nun die Möglichkeit sich mehr auf die verbleibenden Sparten zu konzentrieren, vor allem sind das die Sparten mit Margen, die deutlich über der Marge der Konsumersparte liegen. Heute eingesetztes Geld hat eine erwartete Rendite p.a. von 15%.

Airbus (Kauf)

Ich wollte schon lange an dem Duopol, bestehend aus Airbus und Boeing teilhaben. Habe mich nun für AIR entschieden, da ich meinen USA Anteil etwas reduzieren möchte. Klar, die Chinesen versuchen da nun auch einen Fuß reinzubringen, aber Zulassungen für Flugzeuge brauchen mehrere Jahre, d.h. China wird erst in etwa 2028 zur Gefahr, und das muss nicht unbedingt das „Ende“ für AIR bedeuten. Heute eingesetztes Geld hat eine erwartete Rendite p.a. von 13%.

Netflix (Verkauf)

Position war noch sehr klein, ein weitere Aufbau erscheint mir nicht sinnvoll: (a) weil Kurs von NFLX aktuell in einer Übertreibung steckt und (b) weil ich den USA Anteil reduzieren möchte.

Nr.	Aktie	Perf. seit 1. Januar	Jan	Feb	Mar	Apr	May	04.07.2025 Jun	Jul
1	Johnson & Johnson	8,33%			14%	15%	15%	15%	
2	Procter & Gamble	-3,10%			9%	9%	9%	9%	
3	Nestle	6,16%			8%	9%	8%	10%	
4	Coca-Cola	15,38%			9%	8%	8%	8%	
5	McDonalds	0,54%			9%	8%	8%	9%	
6	Netflix	46,29%			5%	4%	3%	2%	
7	British American T.	20,05%			17%	17%	17%	15%	
8	AB InBev	20,19%			21%	21%	20%	20%	
9	Aena	11,89%			4%	5%	3%	4%	
10	Air Liquide	12,07%			6%	6%	6%	7%	
11	Becton	-22,22%			5%	6%	7%	7%	
12	Gilead	21,63%			16%	15%	15%	14%	
13	Mastercard	8,97%		7%	7%	8%	6%	7%	
14	Stryker	10,19%				6%	4%	9%	
15	Novo Nordisk	-29,73%		14%	16%	18%	16%	15%	
16	ITW	3,39%				8%	7%	7%	
17	Arista	-8,29%				9%	5%	4%	
18	Danaher	-11,58%				9%	9%	9%	
19	Blackrock	6,36%		12%	12%	9%	7%	6%	
20	Adobe	-26,42%		6%	8%	17%	14%	16%	
21	Intuitive Surgical	3,90%				3%	1%	1%	
22	ASML	-4,62%		9%	8%	9%	7%	7%	
23	Infineon	17,80%	9%	7%	9%	11%	8%	7%	
24	Healthineers	-8,81%			12%	14%	13%	14%	
25	CrowdStrike	48,01%	7%	7%	8%	8%	6	4%	
26	Airbus	9,65%				16%	14%	13%	
27	Fresenius	26,52%	12%	11%	10%	16%	14%	15%	
28	Siemens	14,72%	11%	11%	9%	13%	11%	11%	
	Cash [%]		20%	20%	29%	29%	28%	25%	

Erwartete Rendite p.a. (nach DCF Methode)

Kontakt:

investorsupdate.de/kontakt/

Performance:

investorsupdate.de/performance/

Disclaimer

Ich habe meine Artikel und Analysen nach bestem Wissen und gewissen erstellt, kann aber die Richtigkeit der angegebenen Informationen und Daten nicht garantieren. Es handelt sich um einen journalistischen Beitrag, der ausschließlich Informationszwecken dient. Es findet keinerlei Anlageberatung von mir bzw. InvestorsUpdate statt. Ich teile nur meine mir vorliegenden Informationen und meine Schlussfolgerungen, die ich für mich daraus ziehe. Es obliegt dem Leser sich selbst zu informieren und sich seine eigene Meinung zu bilden. Meine Bewertungen ersetzen nicht die eigene Recherche und auch nicht die Analyse Ihrer persönlichen Anlagesituation. Bitte wenden Sie sich dazu an Ihren Berater. Mein Beitrag ist also keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstige Beratung. Es handelt sich weder um Anlage- noch Steuerberatung, sondern nur um meine persönliche Meinung.

Warnung: Der Kauf von Aktien ist immer mit hohen Risiken verbunden, der im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust des investierten Kapitals führen kann. Ich bzw. InvestorsUpdate kann keinerlei Haftung für die von Ihnen getroffene Investitionsentscheidungen übernehmen.